



Wanderausstellung

Pro Finlandia – Finnlands Weg zur Unabhängigkeit

Die Ausstellung *Pro Finlandia. Finnlands Weg in die Unabhängigkeit* behandelt die historischen Beziehungen Finnlands zu Deutschland, Großbritannien und Österreich-Ungarn vom Mittelalter bis Anfang der 1920er-Jahre. Das Hauptaugenmerk liegt dabei auf dem 19. Jahrhundert und der Zeit des Ersten Weltkriegs.

Ausstellungskonzeption: Pekka Hako Übersetzung: Benjamin Schweitzer

Die Ausstellung besteht aus 16 Roll-ups (100x200 cm)

Transportkiste: H: 65 cm, B: 48,5 cm, L: 110 cm

Ausleihbedingungen

Das Finnland-Institut verleiht die Ausstellung kostenlos. In der Regel organisiert der Entleiher den Transport und übernimmt die Transportkosten, den Auf- und Abbau vor Ort, Aufsicht sowie Organisation der Eröffnung und des Rahmenprogramms. Der Entleiher ist zuständig dafür, dass die Ausstellung am jeweiligen Ausstellungsort versichert ist und sorgt ggf. für die Beseitigung möglicher Schäden bzw. trägt die Kosten der Wiederherstellung. Sollte die Ausstellung beim Transport zum Ausstellungsort beschädigt worden sein oder mit Beschädigungen an einem Ausstellungsort eintreffen, muss das Finnland-Institut unverzüglich informiert werden. Falls vom Entleiher erwünscht und terminlich möglich, ist das Finnland-Institut bestrebt, einen Vertreter/eine Vertreterin zur Eröffnung der Ausstellung zu schicken. Das Finnland-Institut bewirbt die Wanderausstellungen im Rahmen seiner Öffentlichkeitsarbeit. Pressefotos und ein Basistext über die Ausstellung werden dem Entleiher auf Wunsch zur Verfügung gestellt.

Kontakt und Reservierungen

Kulturreferentin Essi Kalima, essi.kalima@finstitut.de, Tel. 030-520 02 60 14

Volontär finnlandschwedische Projekte Rebecca Suoranta, kulturfonden@finstitut.de,

Finnland-Institut in Deutschland
für Kultur, Wissenschaft und Wirtschaft GmbH (gemeinnützig)
Georgenstr. 24 (1. OG), 10117 Berlin-Mitte
Tel. +49-30-520 02 60 10, Fax +49-30-520 02 60 29
info@finstitut.de, www.finnland-institut.de

